

# Spielberichte Saison 2005/2006

## Unsere Mannschaften Saison 2005/2006

<a href="#">1. Senioren</a>	<a href="#">2. Senioren</a>	<a href="#">1. Herren</a>	<a href="#">2. Herren</a>	<a href="#">3. Herren</a>	<a href="#">1. Damen</a>
					
Wolfgang Pelshenke	Roland Emmerlich	Helmut Schlott	Michael Kühne	Francisco Luque	Ursula Walter
Oliver Langer	Franco Moccia	Michael Müller	Roland Emmerlich	Wolfgang Caspari	Ute Tomek
Thomas Schwarz	Markus Beerbaum	Thomas Krahl	Thomas Falk	Markus Paulitschek	Gisela Schlott
Karl-Heinz Röttger	Hermann Krieger	Stefan Papayannopoulos	Franco Moccia	Lambert Stegemann	Nataly Wunder
Uwe Grimmel	Günther Poppelreuter	Bernd Fischer	Joachim Gottschalk	Markus Dietz	Sibylle Tiedcke
Helmut Schlott	Jürgen Goltz	Jens Pfaff	Ralf Schöning	Wolfgang Alten	Kerstin Wolff
Thomas Krahl	Walter von Acken	Florian Stein	Markus Beerbaum	Georg Hagemeyer	
Michael Kühne			Michael Wussmann	Klaus Fischer	
				Antonio Luque	

## 8. Spieltag Senioren 08.04.2006

Die 1. Seniorenmannschaft hat am letzten Spieltag der Saison evtl. den Klassenerhalt geschafft, abhängig vom Ergebnis des Mitkonkurrenten FST Laux. Ohne den verletzten Oliver Langer gab es gegen den Gastgeber eine glatte 1:5 Niederlage. Gegen Peter Wegge, vom Gastgeber und Tabellenfünften, verlor Helmut Schlott an Position 4 mit 0:3 (6:9/5:9/6:9). Auch Thomas Schwarz an Position 3 hatte gegen Dirk Betzinger keine Chance und verlor mit 0:3 (1:9/4:9/6:9). Wolfgang Pelshenke hielt lediglich im ersten Satz mit und musste sich am Ende Jens Kluwe mit 0:3 (8:9/4:9/2:9) geschlagen geben. Auch Karl-Heinz Röttger musste eine 0:3 Niederlage gegen Frank Günther hinnehmen, er verlor mit 8:10/7:9/6:9. Gegen den Tabellenletzten und Absteiger ST Aplerbeck (1) holte man einen erwarteten 4:2 Erfolg. Uwe Grimmel legte an Position 4 mit seinem 3:1 (1:9/9:4/9:1/10:8) Erfolg gegen Klaus Dieter Boehs den Grundstein zum Sieg. Thomas Schwarz beendete mit einem 3:0 (9:1/9:3/9:7) Erfolg gegen Wilfried Steinbeck die Saison. Wolfgang Pelshenke musste sich an Position 1 gegen Thomas Doernhoff mit 1:3 (0:9/9:7/1:9/0:9) geschlagen geben. Den Sieg perfekt zu machen, blieb Karl-Heinz Röttger vorbehalten, er gewann mit 3:0 (9:4/9:4/9:3) gegen Stefan Milardovic. Die 1. Seniorenmannschaft muss jetzt noch bangen, ob sie in die Relegation gegen den Abstieg muss. Mit sportlichem Gruß Karl-Heinz Röttger

<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	1. SC Bochum (1)	1:5	
Wolfgang Pelshenke	Jens Kluwe	0:3	8:9/4:9/2:9

Karl-Heinz Röttger	Frank Günther	0:3	8:10/7:9/6:9
Thomas Schwarz	Dirk Betzinger	0:3	1:9/4:9/6:9
Helmut Schlott	Peter Wegge	0:3	6:9/5:9/6:9
<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	ST Aplerbeck (1)	4:2	
Wolfgang Pelshenke	Thomas Doernhoff	1:3	0:9/9:7/1:9/0:9
Karl-Heinz Röttger	Stefan Milardovic	3:0	9:4/9:4/9:3
Thomas Schwarz	Wilfried Steinbeck	3:0	9:1/9:3/9:7
Uwe Grimmel	Dieter Boehs	3:1	1:9/9:4/9:1/10:8

## 7. Spieltag Senioren 25.03.2006

Die **1. Seniorenmannschaft** erreichte, wie beim Hinspiel einen Sieg gegen Hamborn und verlor denkbar knapp und wegen verletzungsbedingter Aufgabe Olivers Langer's gegen Cadillac mit 1:2. Der letzte Spieltag entscheidet nun darüber, ob die Mannschaft in die Relegation um den Klassenerhalt muß. Bericht Michael Müller

<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	Squash Inn Hamborn (1)	4:2	
Wolfgang Pelshenke	Jens Kronwald	0:3	6:9/1:9/1:9
Oliver Langer	Ralf Ritter	3:0	9:6/9:3/9:5
Uwe Grimmel	Michael Leuschner	3:2	2:9/0:9/9:4/9:4/9:4
Helmut Schlott	Josef Koretz	3:0	10:9/9:8/9:7
<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	SC Team Cadillac (1)	2:3	
Wolfgang Pelshenke	Jean Marc Fraipoint	0:3	7:9/1:9/0:9
Oliver Langer	Thomas Bock	1:3	9:2/7:9/0:9/0:9
Uwe Grimmel	Richard Noll	1:3	9:6/0:9/4:9/1:9
Helmut Schlott	-----	3:0	

## 8. Spieltag Damen/Herren 18.3.2006

Der letzte Spieltag der **1. Herrenmannschaft** verlief ausgeglichen, mit einem Sieg und einer Niederlage. Verlor man in der Hinrunde noch gegen Köln's 4., so konnte man diesmal glatt mit 4:0 gewinnen. Niemand der 4 angetretenen Spieler, weder Helmut Schlott, Michale Müller, Stefan Papaynopolous, noch Florian Stein gaben sich eine Blöße und gewannen ihre Spiele. Gegen die 1. aus Düsseldorf konnte leider nur das Spiel an Pos. 2 gewonnen werden. Am Ende der Saison steht man auf Platz 5 mit großem Abstand nach unten und ist im Großen und Ganzen zufrieden damit. Bericht Michael Müller

<a href="#">ACR RC Köln (4)</a>	<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	1:5	
Frank Bechtloff	Helmut Schlott	1:3	9:6/5:9/3:9/4:9
Andre' Schmidthaus	Michael Müller	1:3	8:10/9:6/3:9/2:9
Harald Sanders	Stefan Papaynopolous	0:3	8:10/1:9/1:9
Ralf Posselt	Florian Stein	1:3	4:9/9:0/7:9/4:9
<a href="#">Düsseldorfer SC99 (1)</a>	<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	4:2	
Martin Appel	Helmut Schlott	3:1	9:6/9:1/7:9/9:2
Uwe Schassan	Michael Müller	0:3	6:9/5:9/1:9
Achim Christensen	Stefan Papaynopolous	3:0	9:5/9:5/9:3

Klaus van den Heuvel	Florian Stein	3:0	9:7/9:7/9:0
----------------------	---------------	-----	-------------

Die **3. Herren** hatte am letzten Spieltag nur ein Spiel. Gegen die starke Mannschaft von TESPO war man jedoch chancenlos und verlor glatt mit 0:4. Ein Dank an Michael Wussmann, der kurzfristig einsprang, damit man vollzählig antreten konnte. Bericht Michael Müller

<b>SPT Landwehr/Hilden (3)</b>	<b>TESPO Büttgen Neuss (2)</b>	1:5	
Michael Wussmann	Jürgen Kratz	0:3	0:9/8:9/0:9
Markus Paulitschek	Rainer Buß	0:3	1:9/9:10/7:9
Lambert Stegemann	Guido Beissel	0:3	0:9/4:9/0:9
Klaus Fischer	Winfried Schmidt	1:3	3:9/9:8/3:9/5:9

### 6. Spieltag Senioren 11.03.2006

<b>SPT Landwehr/Hilden (1)</b>	<b>Squashboard Münster (2)</b>	1:5	
Wolfgang Pelshenke	Dirk Felder	1:3	9:6/3:9/6:9/6:9
Oliver Langer	Jens Clasing	1:3	4:9/5:9/9:2/6:9
Thomas Schwarz	Andreas Kaulfuß	1:3	7:9/9:7/4:9/6:9
Michael Kühne	Ian Mullen	0:3	3:9/1:9/3:9
<b>SPT Landwehr/Hilden (1)</b>	<b>CSC Forum Castrop-Rauxel (1)</b>	1:5	
Oliver Langer	Kai Klosa	0:3	0:9/1:9/6:9
Thomas Schwarz	Marcus Cyrynski	1:3	9:4/3:9/5:9/4:9
Helmut Schlott	Frank Mehlaue	0:3	4:9/7:9/1:9
Michael Kühne	Burkhard Brückmann	1:3	9:3/4:9/3:9/7:9

Die **1. Seniorenmannschaft** hat am sechsten Spieltag ohne den erkrankten Karl-Heinz Röttger und ohne Uwe Grimmel (wurde an der Hand operiert) antreten müssen. Im ersten Spiel gegen den Gastgeber Squashboard Münster (2) hat man den erhofften Sieg nicht einfahren können, man verlor glatt mit 1:5 zwei wichtige Punkte gegen den Abstieg. Der erstmal bei den Senioren in dieser Saison eingesetzte Michael Kühne musste sich glatt mit 0:3 (3:9/1:9/3:9) seinem Gegenüber Ian Mullen geschlagen geben. An Position 3 hatte Thomas Schwarz gegen Andreas Kaulfuß mit 1:3 (7:9/9:7/4:9/6:9) das Nachsehen. Der an Position eins spielende Wolfgang Pelshenke ist stark geschwächt in das Spiel gegen Dirk Felder gegangen und konnte lediglich den ersten Satz mit 9:6 für sich entscheiden und musste sich am Ende mit 1:3 (9:6/3:9/6:9/6:9) geschlagen geben. Oliver Langer hatte an Position 2 gegen Jens Clasing ebenfalls mit 1:3 (4:9/5:9/9:2/6:9) das Nachsehen. Im zweiten Spiel gegen den Titelaspiranten CSC Forum Castrop Rauxel (1) verlor man wie erwartet mit 1:5. Michael Kühne konnte gegen dem alten Routinier Burkhard Brückmann lediglich den ersten Satz mit 9:3 gewinnen., aber am Ende verlor er mit 1:3 (9:3/4:9/3:9/7:9). Helmut Schlott hatte gegen Frank Mehlaue wenig Chancen und verlor mit 0:3 (4:9/7:9/1:9). Oliver Langer der jetzt an Position 1 spielte hatte gegen den in der 2. Bundesliga spielenden Kai Klosa keine Chance, er verlor glatt mit 0:3 (0:9/1:9/6:9). An Position 2 holte Thomas Schwarz den ersten Satz mit 9:4, hatte aber am Ende gegen Marcus Cyrinski mit 1:3 (9:4/3:9/5:9/4:9) das Nachsehen. Mit sportlichem Gruß Karl-Heinz Röttger

### 7. Spieltag Damen/Herren 4.3.2006

Die **1. Damenmannschaft** hat mit hauchdünnem Vorsprung den direkten Aufstieg geschafft und spielt in der nächsten Saison in der Oberliga. Nach der Niederlage gegen Crefeld (1) steht man punktgleich,

aber mit besserem Matchverhältnis auf dem 1. Platz. Das zweite Spiel gegen Reydts gewann man 3:0, wobei hier insbesondere die Leistung von Kerstin Wolff mit einem 3:0 Spielerfolg hervorzuheben ist. Bericht Gisela Schlott

<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	<a href="#">Squash Inn Crefeld(1)</a>	1:4	
Ute Tomek	Kirsten Sünskes	0:3	6:9/1:9/5:9
Gisela Schlott	Sabine Schmidt	2:3	9:3/1:9/9:4/4:9/5:9
Kerstin Wolff	Britta Heinrichs	0:3	4:9/0:9/0:9
<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	<a href="#">Sport-Park Team Rheydt (1)</a>	4:1	
Ute Tomek	Sabine Krause	3:1	2:9/9:2/9:0/9:0
Gisela Schlott	Silvia Ott	3:0	9:3/9:1/9:7
Kerstin Wolff	Jennifer Hapac	3:0	9:3/9:3/9:7

Die **1. Herrenmannschaft** verlor wie im Hinspiel gegen Brühl und gegen die 2. Herren jeweils mit 2:4. Der leicht erkältete Karl-Heinz Röttger, der im ersten Spiel gegen Thorsten Zug nach einem guten Spiel mit 1:3 unterlag, konnte danach gegen Michael Kühne nur den ersten Satz für sich entscheiden. Helmut Schlott konnte jeweils nur einen Satz in seinen beiden Spielen gewinnen. Michael Müller konnte an Position 3 beide Spiele gewinnen, wobei er das Spiel gegen Franco Moccia nach hartem Kampf, glücklich mit 3:2 und 10:8 im fünften Satz gewann. Florian Stein hatte leider in beiden Spielen das Nachsehen und verlor jeweils 0:3. Bericht Michael Müller

<a href="#">Le Canard Squash Brühl (1)</a>	<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	4:2	
Thorsten Zug	Karl-Heinz Röttger	3:1	3:9/9:7/9:3/9:7
Oskar Meister	Helmut Schlott	3:1	3:9/9:4/9:5/9:0
Artur Sundermann	Michael Müller	1:3	7:9/8:10/9:6/4:9
Christoph Szkanci	Florian Stein	3:0	9:3/9:1/9:4
<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (2)</a>	2:4	
Karl-Heinz Röttger	Michael Kühne	1:3	9:7/4:9/1:9/2:9
Helmut Schlott	Roland Emmerlich	1:3	3:9/9:3/3:9/3:9
Michael Müller	Franco Moccia	3:2	9:3/9:3/3:9/6:9/10:8
Florian Stein	Ralf Schöning	0:3	4:9/6:9/2:9

Das Spiel der **2. Herren** gegen Brühl ging mit 2:4 verloren, und lediglich Roland Emmerlich nutzte die Revanche gegen Oskar Meister und gewann 3:1. Michael Kühne konnte leider den Hinspielerfolg gegen Thorsten Zug nicht wiederholen, und der verletzte Ralf Schöning konnte nur den 1. Satz für sich entscheiden. Markus Beerbaum spielte weit unter seinen Möglichkeiten und verlor 0:3. Bericht Michael Müller

<a href="#">Le Canard Squash Brühl (1)</a>	<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (2)</a>	4:2	
Thorsten Zug	Michael Kühne	3:0	9:4/9:0/9:7
Oskar Meister	Roland Emmerlich	1:3	4:9/9:6/4:9/5:9
Arthur Sundermann	Ralf Schöning	3:1	3:9/9:1/9:7/9:3
Christoph Szkanci	Markus Beerbaum	3:0	10:8/9:4/9:2

Die **3. Herren** des SPT verlor gegen SPT Rheydt 1 und 2 jeweils mit 5:0, da man wie am letzten Spieltag mal wieder nur mit 3 Mann antreten konnte. Bericht von Michael Müller

<b>Sport-Park Team Rheydt (2)</b>	<b>SPT Landwehr/Hilden (3)</b>	<b>5:0</b>	
Michael Koninka	Wolfgang Caspari	3:0	9:0/10:9/10:8
Stefan Körfer	Lambert Stegemann	3:2	8:10/9:1/0:9/9:6/9:3
Jörg Ache	Klaus Fischer	3:0	9:4/9:3/9:2
Benrd Peters	-----	0:3	9:0/9:0/9:0
<b>Sport-Park Team Rheydt (1)</b>	<b>SPT Landwehr/Hilden (3)</b>	<b>5:0</b>	
Andreas Eschweiler	Wolfgang Caspari	3:0	9:6/9:5/9:5
Jo Peters	Lambert Stegemann	3:0	9:5/9:4/9:5
Günther Erley	Klaus Fischer	3:0	9:2/9:0/9:2
Jörg Stange	-----	3:0	9:0/9:0/9:0

## 6. Spieltag Damen/Herren 18.2.2006

Die **1. Damenmannschaft** ist durch zwei glatte Siege ihrem Ziel, dem Aufstieg in die Oberliga einen großen Schritt näher gekommen. Am letzten Spieltag kommt es darauf an, gegen den unmittelbaren Verfolger Crefeld Inn zu gewinnen und der Aufstieg wäre perfekt. Bericht Michael Müller

<b>SPT Landwehr/Hilden (1)</b>	<b>1. Düsseldorfer SRC (1)</b>	<b>4:1</b>	
Ursula Walter	Faeimm Tang	3:0	9:5/9:4/9:1
Ute Tomek	Agnes Zarzeczny	3:0	9:2/9:0/9:6
Gisela Schlott	Stefanie Schlüppmann	3:0	9:5/9:1/9:5
<b>SC Cadillac(1)</b>	<b>SPT Landwehr/Hilden (1)</b>	<b>1:4</b>	
Andrea Wartenberg	Ursula Walter	0:3	1:9/3:9/4:9
Petra Kreuz	Ute Tomek	1:3	9:5/8:10/3:9/3:9
Elli Schlich	Gisela Schlott	1:3	0:9/4:9/9:5/2:9

Die **1. Herrenmannschaft** siegte gegen beide Gegner, wie im Hinspiel ohne Spielverlust mit jeweils 5:1. Karl-Heinz Röttger, Michael Müller, Stefan Papayannopoulos, Jens Pfaff und Florian Stein machten allesamt ein gutes Spiel und trugen somit zum Gesamterfolg der Mannschaft bei. Helmut Schlott mußte wegen Krankheit leider pausieren. Damit steht die Erste in der Tabelle auf Grund des besseren Satzverhältnis wieder vor der Zweiten, auf Platz 3. Bericht Michael Müller

<b>1. SBC Sankt Augustin (2)</b>	<b>SPT Landwehr/Hilden (1)</b>	<b>0:5</b>	
Christoph Machand	Karl-Heinz Röttger	0:3	3:9/5:9/3:9
Gerd Gülich	Stefan Papayannopoulos	1:3	9:6/2:9/5:9/2:9
Peter Kretz	Jens Pfaff	0:3	6:9/7:9/6:9
-----	Florian Stein	0:3	0:9/0:9/0:9
<b>1. SC Sportmühle Hilden (2)</b>	<b>SPT Landwehr/Hilden (1)</b>	<b>1:5</b>	
Klau Theis	Karl-Heinz Röttger	0:3	3:9/1:9/4:9
Thomas Stahlhuth	Michael Müller	0:3	4:9/5:9/3:9
Olaf Rohe	Stefan Papayannopoulos	0:3	9:10/3:9/1:9
Niko Vlachantoris	Florian Stein	1:3	8:10/7:9/9:6/8:10

Die **2. Herren** gewannen gegen RS Sportfabrik Bonn, wie im Hinspiel ohne Probleme, gegen ACR Köln mußte man diesmal allerdings einen Punkt abgeben.

<a href="#">RS Sportfabrik Bonn (2)</a>	<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (2)</a>	1:5	
Dieter Kubath	Michael Kühne	0:3	0:9/5:9/1:9
Alexander Bartsch	Roland Emmerlich	0:3	0:9/2:9/2:9
Frank Kahlen	Paul Gotschalk	1:3	9:6/6:9/7:9/0:9
Bernd Dürkop	Ralf Schöning	0:3	0:9/6:9/3:9
<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (2)</a>	<a href="#">ACR Köln (4)</a>	3:3	
Michael Kühne	Lars Duch	0:3	3:9/3:9/4:9
Roland Emmerlich	Frank Bechtloff	0:3	3:9/4:9/6:9
Paul Gotschalk	Andre Schmitthaus	3:0	9:5/9:3/9:3
Markus Beerbaum	Anfreas Pluskat	3:0	9:6/9:3/9:2

Die **3. Herren** hat sich teuer verkauft, obwohl man nur mit drei Spielern anreisen konnte, nachdem Francisco Luque kurzfristig entschied, nicht zu spielen. Trotz dieser Umstände wurden die Spiele gegen den 1. Düsseldorfer SRC (2) an den Pos. 1-3 gewonnen, wobei Klaus Fischer mit großem Kämpferherz, nach einem 0:9 im 1. Satz, das Spiel drehte und mit 9:8, 9:8 und 9:7 den Grundstein für den Erfolg gegen Düsseldorf legte. Im zweiten Spiel gegen Velbert hätte man wahrscheinlich ein Unentschieden, wenn nicht so gar einen Sieg erreichen können, wäre man vollzählig angetreten. Trotz des souveränen Sieges von Markus Paulitschek an Pos. 1 hatte man an den Pos. 2 und 3 leider nichts mehr entgegensetzen und verlor letztendlich. Bericht Michael Müller

<a href="#">1. Düsseldorfer SRC (2)</a>	<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (3)</a>	2:3	
Matthias Johannes	Markus Paulitschek	1:3	7:9/7:9/10:8/3:9
Mario Schmidt	Lambert Stegemann	0:3	1:9/3:9/3:9
Olaf Kexel	Klaus Fischer	1:3	9:0/8:9/8:9/7:9
Reimund S.	-----	3:0	9:0/9:0/9:0
<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (3)</a>	<a href="#">1. SC Velbert/Mettmann (2)</a>	1:4	
Markus Paulitschek	Adrian Tönnebaum	3:0	9:3/9:7/9:6
Lambert Stegemann	Bernd Wychlocz	0:3	2:9/2:9/8:10
Klaus Fischer	Ralf Nagel	0:3	2:9/4:9/0:9
-----	Carsten M.	0:3	0:9/0:9/0:9

## 5. Spieltag Senioren - 11.02.2006

Die **1. Seniorenmannschaft** hat am fünften Spieltag einen schwarzen Tag gehabt. Keiner der Spieler konnte mit seinem Spiel zufrieden sein. Im Spiel gegen den Gastgeber FST Laux (1) musste man eine herbe 1:5 Niederlage einstecken. An Position 4 hatte Uwe Grimmel seinem Gegner Uwe Sander nichts entgegen zusetzen und verlor glatt mit 0:3 (2:9/2:9/3:9). Besser erging es auch Thomas Schwarz an Position 3 nicht, er musste sich mit 0:3 (2:9/2:9/6:9) Rene Hornung geschlagen geben. Durch die kurzfristige Absage von Wolfgang Pelshenke musste Oliver Langer wiederum an Position 1 spielen und konnte als einziger gegen Laux einen Satz holen. Er verlor aber am Ende mit 1:3 (9:5/2:9/3:9/6:9) gegen Armin Fischer. Auch Karl-Heinz Röttger an Position 2 konnte nicht überzeugen und verlor auch mit 0:3 (5:9/6:9/5:9) gegen Ingo Michels. Gegen Squashboard Münster (1) verlor man mit 2:4. Helmut Schlott hatte gegen Klaus Boschinski keine Chance und verlor mit 0:3 (2:9/1:9/0:9). Thomas Schwarz konnte sich gegen den angeschlagenen Klaus Burgholz mit 3:1 (1:9/9:1/9:1/9:4) durchsetzen und sorgte damit für den einzigen Punktgewinn. Oliver Langer hatte die Chance sein Spiel gegen Ralf Brandt zu gewinnen, musste sich aber mit 1:3 (9:3/8:9/7:9/7:9) geschlagen geben. Karl-Heinz Röttger hatte gegen Gero Richter wenig Chancen und verlor mit 1:3 (9:6/4:9/2:9/5:9). Durch die beiden Niederlagen rutscht man wieder tiefer in der Tabelle und kommt wieder in Abstiegsnähe. Mit

## sportlichem Gruß Karl-Heinz Röttger

<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	FST Laux (1)	1:5	
Oliver Langer	Armin Fischer	1:3	9:5/2:9/3:9/6:9
Karl-Heinz Röttger	Ingo Michels	0:3	5:9/6:9/5:9
Thomas Schwarz	Rene Hornung	0:3	2:9/2:9/6:9
Uwe Grimmel	Uwe Sander	0:3	2:9/2:9/3:9
<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	Squashboard Münster (1)	2:4	
Oliver Langer	Ralf Brandt	1:3	9:3/8:9/7:9/7:9
Karl-Heinz Röttger	Gero Richter	1:3	9:6/4:9/2:9/5:9
Thomas Schwarz	Klaus Burgholz	3:1	1:9/9:1/9:1/9:4
Uwe Grimmel	Klaus Boschinski	0:3	2:9/1:9/0:9

Die **2. Seniorenmannschaft** kam an ihrem 5. Spieltag in der Verbandsliga zu zwei ungefährdeten 5:1 Erfolgen, wobei alle Spiele 3:0 endeten. Bericht Michael Müller

<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (2)</a>	<a href="#">Squash Inn Crefeld (3)</a>	5:1	
Roland Emmerlich	Klaus Pilarczyk	3:0	9:7/9:8/9:1
Franco Moccia	Joachim Ernst	3:0	10:9/9:2/9:6
Markus Beerbaum	Hauke Ovens	3:0	9:0/9:0/9:2
Jürgen Goltz	Uwe Jentzsch	3:0	9:3/9:2/9:3
<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (2)</a>	<a href="#">Squash Inn Crefeld (4)</a>	5:1	
Roland Emmerlich	Axel Jutas	3:0	10:9/9:1/9:3
Franco Moccia	Ulrich Küsters	3:0	9:2/9:5/9:2
Markus Beerbaum	Werner Prüßner	3:0	9:0/9:2/9:2
Hermann Krieger	Kirsten Sünskes	3:0	9:2/9:2/9:1

## 5. Spieltag Damen/Herren 4.2.2006

Die **1. Damenmannschaft** war mit drei Siegen gegen Sport-Park Team Rheydt (1) erfolgreich. Sowohl Gisela Schlott, Ute Tomek als auch Ursula Walter gaben in ihrem Spiel keinen Satz ab und kamen zu einem ungefährdeten 3:0 Sieg. Bericht Ursula Walter

<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	Sport-Park Team Rheydt (1)	4:1	
Ursula Walter	Barbara Plum	3:0	9:1/9:1/9:8
Ute Tomek	Sabine Krause	3:0	9:1/9:1/9:1
Gisela Schlott	Silvia Ott	3:0	9:5/9:7/9:4

Die **1. Herren** siegte am fünften Spieltag im ersten Rückrundenspiel gegen beide Gegner, wie im Hinspiel ohne Satzverlust, mit der Besetzung Helmut Schlott, Michael Müller, Thomas Krahl und Stefan Papayannopoulos. Bericht Michael Müller

<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	<a href="#">RS Sportfabrik Bonn (2)</a>	5:1	
Helmut Schlott	Dieter Kubath	3:0	9:5/10:9/9:6
Michael Müller	Uwe Wilms	3:0	9:5/9:7/9:3

Thomas Krahl	Frank Kahlau	3:0	9:4/9:2/9:7
Stefan Papayannopoulos	Bernd Dürkop	3:0	9:0/9:2/9:1
<b>SPT Landwehr/Hilden (1)</b>	<b>Aktiv Squasher Dormagen (1)</b>	5:1	
Helmut Schlott	Jochen Waßmann	3:0	9:6/9:2/9:4
Michael Müller	Matthias Weinert	3:0	10:8/9:0/9:0
Thomas Krahl	Rolf Weiss	3:0	9:1/9:5/9:2
Stefan Papayannopoulos	Uwe Lange	3:0	9:2/9:4/9:1

Die **2. Herren** hatte es mit Düsseldorfer SC 99 (1) und mit Sportmühle Hilden (2) zu tun. Leider konnte man, wie im Hinspiel nur gegen die Sportmühle punkten, das Spiel gegen DSC 99 verlor man mit 1:3. Bericht Michael Müller

<b>SPT Landwehr/Hilden (2)</b>	<b>Sportmühle Hilden (2)</b>	4:2	
Michael Kühne	Andreas Plaschke	3:0	9:6/9:4/9:5
Franco Moccia	Frank Heitmann	2:3	9:4/9:6/8:10/2:9/5:9
Paul Gotschalk	Hubert Cochen	3:0	9:1/9:0/9:1
Markus Beerbaum	Niko Vlachantoris	3:1	9:2/6:9/9:7/9:6
<b>Düsseldorfer SC 99 (1)</b>	<b>SPT Landwehr/Hilden (2)</b>	4:2	
Martin Appel	Michael Kühne	3:1	9:1/9:3/7:9/9:0
Achim Christensen	Roland Emmerlich	3:1	5:9/9:7/9:0/10:8
Klaus Van den Heuvel	Paul Gotschalk	1:3	10:9/4:9/6:9/2:9
Michael Kreienfeld	Markus Beerbaum	3:1	8:10/9:5/9:2/9:0

Für die **3. Herren** war es ein erfolgreicher Spieltag, an dem man ein Spiel gewinnen konnte und eins unentschieden spielte und das, obwohl man gerade mit 4 Spielern antreten konnte.

<b>SPT Landwehr/Hilden (3)</b>	<b>Corolus SC Aachen (5)</b>	4:1	
Markus Paulitschek	Stefan Pieper	3:0	9:5/9:0/0:7
Lambert Stegemann	Jan-Henning Rodde	3:1	9:5/0:9/9:2/9:7
Markus Dietz	Christian Hermanns	3:0	9:1/9:4/9:0
Klaus Fischer	Claudia von der Bank	3:0	9:4/9:2/9:3
<b>SPT Landwehr/Hilden (3)</b>	<b>1. SRC Meerbusch (2)</b>	3:3	
Markus Paulitschek	Rene Valderrama	0:3	5:9/8:9/2:9
Lambert Stegemann	Dietmar Pohl	1:3	1:9/9:7/5:9/4:9
Klaus Fischer	Ralf Samusch	3:2	8:10/4:9/9:3/10:9/10:8
Markus Dietz	Pascal Rogge	3:1	9:0/9:1/9:10/9:2

#### 4. Spieltag Senioren - 21.01.2006

Die **1. Seniorenmannschaft** hat am letzten Spieltag der Hinrunde mit einem Sieg und einem Unentschieden die gewünschten Punkte erzielt. In der erstern Partie gegen ST Aplerbeck (1), gewann man mit 4:2 obwohl man ohne Wolfgang Pelshenke (krank) und ohne Helmut Schlott (er hatte Ischias Probleme), antreten musste. Uwe Grimmel (an Position 4) legte den Grundstein zum Sieg. Er hatte lediglich den ersten Satz verschlafen, drehte dann aber den Spieß um und gewann am Ende mit 3:1 (2:9/9:5/9:4/9:5) gegen Wilfried Steinbeck. An Position 3 musste Thomas Schwarz lediglich den ersten



Satz schwer kämpfen, danach ließ er seinem Gegner nur noch wenig Chancen. Er gewann mit 3:0 (10:8/9:5/9:1) gegen Wolf Dieter Arndt. Der an Position 1 aufgerückte Oliver Langer machte dann den Sieg perfekt. Alle 3 Sätze waren knapp, aber am Ende hatte Oliver Langer mit 3:0 (9:7/9:8/9:8) gegen Thomas Doernhoffe gewonnen. Der an Position 2 spielende Karl-Heinz Röttger musste sein Partie gegen Martin Kozik mit 0:3 abgeben. Er konnte lediglich die ersten beiden Sätze ausgeglichenen gestalten, danach verließen ihn die Kräfte, er verlor mit 7:9/8:9/1:9 am Ende deutlich.

Im zweiten Spiel gegen den 1. SC Bochum (1) kam man nicht über ein 3:3 Unentschieden hinaus. Uwe Grimmel hatte leichtes Spiel mit seinem Gegenüber Manni Menzel, und besiegte ihn mit 3:0 (9:7/9:2/9:2). Thomas Schwarz musste sich mit 1:3 (2:9/9:6/8:10/7:9) gegen Peter Wegge geschlagen geben. Oliver Langer bezog ohne Gegenwehr eine deutliche Klatsche, er verlor mit 0:3 (1:9/0:9/0:9) gegen Frank Günther. Nun lag es an Karl-Heinz Röttger, das Unentschieden noch perfekt zu machen. Am Ende machte der Kapitän durch einen glatten 3:0 (9:8/9:4/9:4) Erfolg das Unentschieden perfekt. Die 1. Seniorenmannschaft ist mit dem Abschneiden der Hinrunde zufrieden, man hat ein ausgeglichenes Punktekonto und dürfte sich im Mittelfeld etabliert haben. Mit sportlichem Gruß Karl-Heinz Röttger

<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	ST Aplerbeck (1)	4:2	
Oliver Langer	Thomas Doernhoff	3:0	9:7/9:8/9:8
Karl-Heinz Röttger	Martin Kozik	0:3	7:9/8:9/1:9
Thomas Schwarz	Wolf Dieter Arndt	3:0	10:8/9:5/9:1
Uwe Grimmel	Wilfried Steinbeck	3:1	2:9/9:5/9:4/9:5
<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	1. SC Bochum (1)	3:3	
Oliver Langer	Frank Günther	0:3	1:9/0:9/0:9
Karl-Heinz Röttger	Torsten Maltzahn	3:0	9:8/9:4/9:4
Thomas Schwarz	Peter Wegge	1:3	2:9/9:6/8:10/7:9
Uwe Grimmel	Manni Menzel	3:0	9:7/9:2/9:2

Die 2. **Seniorenmannschaft** gewann beide Spiele und bleibt damit weiterhin verlustpunktfrei an der Tabellenspitze in der Verbandsliga.

<a href="#">Hot-Socks Mülheim (1)</a>	<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (2)</a>	2:4	
R. Fuhlhage	Roland Emmerlich	3:0	9:0/9:3/9:4
D. Fuhlhage	Markus Beerbaum	1:3	2:9/4:9/9:4/0:9
E. Neugebauer	Günter Poppelreuther	0:3	5:9/2:9/6:9
K. Maille	Walter von Acken	0:3	5:9/4:9/2:9
<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (2)</a>	1. SC Marl (1)	5:1	
Roland Emmerlich	Matthias Keller	3:0	9:0/9:4/9:5
Franco Moccia	Andreas Hufnagel	3:1	9:7/7:9/9:7/9:4
Markus Beerbaum	Christian Karowski	3:0	9:2/9:3/9:4
Günter Poppelreuther	Ralf Schulz	3:0	9:7/9:7/9:1

#### 4. Spieltag Damen/Herren 14.1.2006

Erfolgreich war auch der 4. Spieltag der 1. **Damenmannschaft**. Nach einem glatten Hinrundensieg war auch die zweite Begegnung gegen PSV Wesel-Lackhausen ein glatter Erfolg. Gisela Schlott gewann mit 3:0 sicher und auch Ursula Walter hatte ihre Gegnerin im Griff und gewann ebenfalls 3:0 ohne Satzverlust. Lediglich Ute Tomek tat sich im ersten Satz etwas schwer, den sie mit 8:10 abgeben musste, aber letztendlich auch mit 3:1 das Spiel für sich entschied. Damit ist der erste Tabellenplatz in

der Verbandsliga weiterhin gesichert. Bericht Ursula Walter

<b>PSV Wesel Lackhausen(1)</b>	<b>SPT Landwehr/Hilden (1)</b>	<b>1:4</b>	
Maria Baumeister	Ursula Walter	0:3	4:9/0:9/2:9
Sabrina Malina	Ute Tomek	1:3	10:8/1:9/0:9/1:9
Kerstin Hering	Giesela Schlott	0:3	1:9/5:9/2:9

Die **1. Herrenmannschaft** startete mit zwei Niederlagen in das neue Jahr. Im ersten Spiel gegen den ACR aus Köln zeigte nur der wieder in die 1. Mannschaft zurückgekehrte Karl-Heinz Röttger eine gute Leistung und gewann souverän mit 3:0. Die Spiele an den Pos. 2-4 gingen jeweils verloren. An Pos. 2 zeigte das erst 14-jährige Kölner Nachwuchstalent Lars Duch, dem 40 Jahre älteren Helmut Schlott mit 3:0, wie modernes, aggressives Squash gespielt wird, während sich Michael Müller mehr oder weniger schlecht, über 5 Sätze quälte, um letztendlich mit 2:3 unterzugehen. Jens Pfaff war beim 0:3 leider auch chancenlos.

Gegen den Tabellenersten Düsseldorfer SC99 verlor man noch eindeutiger, wobei Florian Stein den einzigen Satz in allen vier Spielen gewinnen konnte. Diesen Spieltag sollte man schnellstens abhaken und nach 0:8 Punkten aus den letzten zwei Spieltagen ist man jetzt ganz schnell im Mittelfeld der Tabelle gelandet. Bericht Michael Müller

<b>ACR RC Köln (4)</b>	<b>SPT Landwehr/Hilden (1)</b>	<b>4:2</b>	
Ricardo Kieselnitzki	Karl-Heinz Röttger	0:3	1:9/7:9/5:9
Lars Duch	Helmut Schlott	3:0	9:3/9:2/9:6
Frank Bechtloff	Michael Müller	3:2	5:9/9:6/9:2/2:9/9:2
Harald Sanders	Jens Pfaff	3:0	9:1/9:3/9:4
<b>SPT Landwehr/Hilden (1)</b>	<b>Düsseldorfer SC99 (1)</b>	<b>1:5</b>	
Karl-Heinz Röttger	Martin Appel	0:3	7:9/3:9/1:9
Helmut Schlott	Achim Christensen	0:3	0:9/5:9/0:9
Michael Müller	Klaus van den Heuvel	0:3	7:9/3:9/2:9
Florian Stein	Michael Kreienfeld	1:3	2:9/10:9/2:9/5:9

Die **2. Herrenmannschaft** gewann ein Spiel, das andere Spiel endete unentschieden.

<b>Aktiv Squasher Dormagen (1)</b>	<b>SPT Landwehr/Hilden (2)</b>	<b>1:5</b>	
Udo Weiss	Michael Kühne	0:3	5:9/4:9/4:9
Matthias Weinert	Roland Emmerlich	0:3	5:9/0:9/1:9
Ralf M.	Joachim Gottschalk	0:3	5:9/0:9/5:9
Thomas Olders	Markus Beerbaum	0:3	1:9/1:9/2:9
<b>1. SBC Sankt Augustin (2)</b>	<b>SPT Landwehr/Hilden (2)</b>	<b>3:3</b>	
Christian M.	Michael Kühne	0:3	4:9/2:9/6:9
Gerd Gülich	Roland Emmerlich	3:2	9:0/5:9/3:9/9:6/9:3
Phillip Schuhmacher	Joachim Gottschalk	3:0	9:7/10:9/9:2
Markus Cohnen	Markus Beerbaum	0:3	4:9/4:9/3:9

Der 4. Spieltag bei der **3. Herrenmannschaft** wurde verlegt, bzw. fiel aus.

### 3. Spieltag Senioren 17.12.2005

Die **1. Seniorenmannschaft** ist mit dem Abschneiden am dritten Spieltag zufrieden, denn man musste wieder ohne den beruflich verhinderten Wolfgang Pelshenke antreten. Gegen den Gastgeber und Titelaspiranten SC Team Cadillac (1) verlor man mit 2:4. Uwe Grimmel holte den einzigen erspielten Punkt gegen Richard Noll. Er gewann mit 3:1(9:3/8:10/9:1/9:2). Thomas Schwarz, der grippegeschwächt antrat, hatte gegen Ralf Ceelen lediglich im dritten Satz eine Chance, er verlor mit 0:3 (3:9/5:9/8:9). Oliver Langer an Position 1 konnte gegen Jean Marc Fraipoint mit 1:0 Sätzen in Führung gehen, musste sich aber dann mit 1:3 (9:7/4:9/1:9/4:9) geschlagen geben. Einen schlechten Tag hatte an Position 2 Karl-Heinz Röttger, er verlor glatt mit 0:3 (6:9/0:9/0:9) gegen Ralf Wartenberg. Im zweiten Spiel gegen Squash Inn Hamborn (1) holte man mit dem 4:2 Sieg zwei wichtige Punkte gegen den Abstieg. Helmut Schlott hatte gegen Uwe Habbe trotz einer 2:1 Satzführung am Ende das Nachsehen, er verlor mit 2:3 (4:9/9:2/9:2/4:9/7:9). An Position 3 legte Uwe Grimmel den Grundstein für einen Sieg, er musste auch über die volle Distanz gehen, behielt aber am Ende die Oberhand gegen Michael Leuschner mit 3:2(9:10/9:5/3:9/9:7/9:7). Oliver Langer zeigte gegen Jens Kronwald eine starke Leistung. Sein Gegner erlief sich fast jeden Ball, musste aber am Ende die Überlegenheit von Oliver Langer anerkennen. Oliver gewann mit 3:1 (9:7/9:5/7:9/9:5). Trotz einer mäßigen Leistung konnte dann noch Karl-Heinz Röttger mit einem 3:1 (9:5/3:9/9:2/9:6) gegen Oliver Orlicki den Sieg perfekt machen. Mit sportlichem Gruß Karl-Heinz Röttger

<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	SC Team Cadillac (1)	2:4	
Oliver Langer	Jean Marc Fraipoint	1:3	9:7/4:9/1:9/4:9
Karl-Heinz Röttger	Ralf Wartenberg	0:3	6:9/0:9/0:9
Thomas Schwarz	Ralf Ceelen	0:3	3:9/5:9/8:9
Uwe Grimmel	Richard Noll	3:1	9:3/8:10/9:1/9:2
<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	Squash Inn Hamborn (1)	4:2	
Oliver Langer	Jens Kronwald	3:1	9:7/9:5/7:9/9:5
Karl-Heinz Röttger	Oliver Orlicki	3:1	9:5/3:9/9:2/9:6
Uwe Grimmel	Michael Leuschner	3:2	9:10/9:5/3:9/9:7/9:7
Helmut Schlott	Uwe Habbe	2:3	4:9/9:2/4:9/7:9

Die **2. Seniorenmannschaft** konnte am 3. Spieltag durch zwei Siege die Tabellenführung in der Verbandsliga verteidigen. Leider konnte Walter von Acken sein Spiel verletzungsbedingt nicht zu Ende bringen und verlor damit als Einziger sein Spiel. An dieser Stelle die besten Genesungswünsche. Bericht Michael Müller

<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (2)</a>	<a href="#">FST Laux (2)</a>	5:1	
Roland Emmerlich	Rainer Peter	3:1	9:6/3:9/9:3/9:0
Markus Beerbaum	Christoff Roloff	3:1	3:9/9:4/9:6/9:1
Günter Poppelreuther	Jürgen Wissig	3:0	9:1/9:1/9:2
Walter von Acken	Eugen Kurschildgen	3:0	9:3/9:1/9:0
<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (2)</a>	<a href="#">SC Satzballtrauma (1)</a>	4:2	
Franco Moccia	Anke Achtermann	3:2	5:9/9:2/9:2/8:10/9:4
Markus Beerbaum	Susanne Müller	3:1	7:9/9:2/9:5/10:8
Günter Poppelreuther	Thomas Hartwig	3:1	6:9/9:6/9:2/9:3
Walter von Acken	Ralf Berger	1:3	10:9/7:5/0:9/0:9

### 3. Spieltag Damen und Herren 11.12.2005

Die **1. Damenmannschaft** setzte sich auch am 3. Spieltag wieder durch und gewann mit 4:1 gegen PSV Wesel-Lackhausen. Stark spielte Sibylle Tiedcke, die nach längerer Squashpause für die am Samstag verhinderte Ute Tomek einsprang. Bericht von Ulla

<b>PSV Wesel Lackhausen(1)</b>	<b>SPT Landwehr/Hilden (1)</b>	1:4	
Maria Baumeister	Ursula Walter	0:3	3:9/2:9/6:9
Manuela Termath	Gisela Schlott	0:3	4:9/2:9/2:9
Kerstin Hering	Sibylle Tiedcke	0:3	2:9/1:9/3:9

Die **1. Herrenmannschaft** hatte am 3. Spieltag gegen beide Gruppenegegner das Nachsehen. Sowohl gegen die 2. Herren des SPT, als auch gegen die 1. von Le Canard Brühl konnte man jeweils nur ein Spiel an Pos. 2 gewinnen, wobei die restlichen Spiele trotz zum Teil gutem Beginn leider verloren wurden. Leider mußte der für diesen Spieltag fest eingeplante Thomas Krahl auf Grund einer starken Erkältung kurzfristig absagen und auch Florian Stein stand nicht zur Verfügung, so dass in der Mindestbesetzung von 4 Spielern, Helmut Schlott, Michael Müller, Stefan Papayannopoulos und Jens Pfaff angetreten wurde. Bericht Michael Müller

<b>SPT Landwehr/Hilden (1)</b>	<b>SPT Landwehr/Hilden (2)</b>	2:4	
Helmut Schlott	Roland Emmerlich	1:3	6:9/9:3/9:10/7:9
Michael Müller	Franco Moccia	3:0	9:6/9:2/9:5
Stefan Papayannopoulos	Ralf Schöning	1:3	4:9/4:9/9:2/3:9
Jens Pfaff	Markus Beerbaum	1:3	9:2/5:9/5:9/1:9
<b>SPT Landwehr/Hilden (1)</b>	<b>Le Canard Squash Brühl (1)</b>	2:4	
Helmut Schlott	Thorsten Zug	0:3	3:9/7:9/7:9
Michael Müller	Oskar Meister	3:0	9:0/9:1/10:8
Stefan Papayannopoulos	Arthur Sundermann	2:3	9:7/6:9/1:9/9:1/6:9
Jens Pfaff	Christoph Szkanci	1:3	4:9/9:7/3:9/6:9

Die **2. Herren** hat bei dem vereinsinternen Duell gegen die 1. die Oberhand behalten, konnte sich in der Tabelle allerdings nicht vor die 1. Mannschaft setzen, da das zweite Spiel gegen Le Canard Squash Brühl verloren ging. Erwähnenswert ist bei diesem Spiel sicherlich der 3:2 Sieg von Michael Kühne über Thorsten Zug. Bericht Michael Müller

<b>SPT Landwehr/Hilden (2)</b>	<b>Le Canard Squash Brühl (1)</b>	2:4	
Michael Kühne	Thorsten Zug	3:2	9:5/9:7/4:9/2:9/10:8
Roland Emmerlich	Oskar Meister	2:3	7:9/0:9/9:1/9:2/5:9
Franco Moccia	Arthur Sundermann	1:3	9:6/3:9/1:9/5:9
Markus Beerbaum	Christoph Szkanci	1:3	6:9/4:9/10:9/7:9

Die **3. Herren** des SPT hatte am 3. Spieltag Nichts zu melden und man verlor gegen SPT Rheydt 1 und 2 jeweils mit 5:1. Leider konnte man nicht mit voller Besetzung antreten und hatte noch Glück, dass für das zweite Spiel Michael Wussmann aus der 2. SPT zur Verfügung stand, um vollzählig antreten zu können, da Francisco Luque nur ein Spiel machen konnte. Bericht von Michael Müller

<b>SPT Landwehr/Hilden (3)</b>	<b>Sport-Park Team Rheydt (1)</b>	1:5	
Francisco Luque	Andreas Eschweiler	0:3	0:9/3:9/0:9
Wolfgang Caspari	Klaus Kitschke	0:3	1:9/0:9/1:9

Lambert Stegemann	Günther Erley	1:3	1:9/1:9/9/7/2:9
Klaus Fischer	Jörg Stange	0:3	1:9/5:9/1:9
<b>SPT Landwehr/Hilden (3)</b>	<b>Sport-Park Team Rheydt (2)</b>	1:5	
Michael Wussmann	Michael Koninka	1:3	9:5/2:9/0:9/8:10
Wolfgang Caspari	Stefan Körfer	0:3	0:9/8:10/5:9
Lambert Stegemann	Andre Lohmann	0:3	1:9/9:10/4:9
Klaus Fischer	Jörg Ache	1:3	2:9/7:9/9:5/5:9

## 2. Spieltag Senioren 3.12.2005

Die **1. Seniorenmannschaft** hat am zweiten Spieltag ohne den erkrankten Wolfgang Pelshenke und ohne Thomas Schwarz (Urlaub) gegen einen der Titelaspiranten CSC Forum Castrop-Rauxel (1) keine Chance gehabt und glatt mit 1:5 verloren. An Position 4 hatte Helmut Schlott lediglich den ersten Satz ausgeglichen gestaltet, den er am Ende mit 8:10 verlor. Gesamt verlor er gegen Frank Mehlaue mit 0:3 (8:10/2:9/1:9). Noch härter erwischte es Uwe Grimmel, er verlor gegen Andreas Düppe mit 0:3 (2:9/1:9/1:9). Der an Position 1 aufgerückte Oliver Langer musste sich ebenso mit 0:3 (2:9/6:9/1:9) gegen Stephan Manns geschlagen geben. Karl-Heinz Röttger an Position 2 hatte auch mit 0:3 (7:9/2:9/6:9) gegen Marcus Cyrynski das Nachsehen. Im zweiten Spiel gegen den Aufsteiger Squashboard Münster (2) holte man ein 3:3 Unentschieden. Hier wäre auch ein Sieg drin gewesen. Helmut Schlott holte sich den ersten Satz gegen Andreas Müller souverän mit 9:1. Doch dann kam Schlott's Gegner immer besser ins Spiel und am Ende musste er sich mit 1:3 (9:1/5:9/5:9/0:9) geschlagen geben. Eine gute Leistung zeigte Uwe Grimmel gegen Ian Mullen, er gewann mit 3:1 (9:7/6:9/9:7/9:4) und setzte somit den Grundstein zum Unentschieden. Oliver Langer legte gegen Dirk Felder los wie die Feuerwehr und lag schnell und klar mit 2:0 Sätzen in Front. Im dritten Satz kam sein Gegner besser ins Spiel und entschied diesen Satz mit 2:9 für sich. Im vierten Satz machte dann aber Oliver Langer den Sack zu und gewann im Endeffekt mit 3:1 (9:3/9:3/2:9/9:5) und sicherte somit schon das Unentschieden. Jetzt musste Karl-Heinz Röttger zwischen Sieg und Unentschieden entscheiden. Im Spiel gegen Andreas Kaulfuß stand es nach zwei Sätzen 1:1, bevor Karl-Heinz Röttger im dritten einige Satzballen nicht verwerten konnte und mit 8:10 verlor. Den vierten Satz konnte er wiederum mit 9:6 für sich entscheiden, sodass der fünfte Satz entscheiden musste. Hier lag Röttger bereits mit 7:2 in Führung, konnte den Sack aber nicht zumachen und verlor am Ende knapp mit 7:9. Endergebnis: 2:3 (9:5/2:9/8:10/9:6/7:9). Das Unentschieden ist ein wichtiger Punkt gegen den Abstieg. Mit sportlichem Gruß Karl-Heinz Röttger

<b>SPT Landwehr/Hilden (1)</b>	<b>CSC Forum Castrop-Rauxel (1)</b>	1:5	
Oliver Langer	Stephan Manns	0:3	2:9/6:9/1:9
Karl-Heinz Röttger	Marcus Cyrynski	0:3	7:9/2:9/6:9
Uwe Grimmel	Andreas Düppe	0:3	2:9/1:9/1:9
Helmut Schlott	Frank Mehlaue	0:3	8:10/2:9/1:9
<b>SPT Landwehr/Hilden (1)</b>	<b>Squashboard Münster (2)</b>	3:3	
Oliver Langer	Dirk Felder	3:1	9:3/9:3/2:9/9:5
Karl-Heinz Röttger	Andreas Kaulfuß	2:3	9:5/2:9/8:10/9:6/7:9
Uwe Grimmel	Ian Mullen	3:1	9:7/6:9/9:6/9:4
Helmut Schlott	Andreas Müller	1:3	9:1/5:9/5:9/0:9

Die **2. Seniorenmannschaft** kam an ihrem 2. Spieltag in der Verbandsliga zu einem Unentschieden und einem 4:2 Sieg, wobei man in Mindestbesetzung antrat und auf die an 1 und 2 gesetzten Spieler Roland Emmerlich und Franco Moccia verzichten mußten. Ansonsten wären höchstwahrscheinlich zwei Siege möglich gewesen. Trotzdem bleibt man in der Tabelle ganz vorne dabei. Bericht Michael Müller

<b>1. Oberhausener SRC (1)</b>	<b>SPT Landwehr/Hilden (2)</b>	<b>3:3</b>	
Franco Mignani	Markus Beerbaum	3:0	9:5/9:2/9:3
Ralf Baumgürtl	Hermann Krieger	3:0	9:0/9:7/9:2
Hartmut Ollesch	Günter Poppelreuther	0:3	0:9/5:9/5:9
Uwe Weiß	Jürgen Goltz	0:3	3:9/2:9/4:9
<b>SPT Landwehr/Hilden (2)</b>	<b>1. Dorstener SC (2)</b>	<b>4:2</b>	
Markus Beerbaum	Jürgen Eikemper	3:0	9:5/9:5/9:1
Hermann Krieger	Andreas Langer	2:3	9:1/4:9/8:9/9:6/3:9
Günter Poppelreuther	Rolf Wilger	3:1	9:3/9:7/7:9/9:2
Jürgen Goltz	Frank Zydek	3:1	9:2/7:9/9:3/9:7

## 2. Spieltag Damen und Herren 19.11.2005

Gegen Düsseldorf setzte sich die **1. Damenmannschaft** mit einem 4:1- Sieg durch. Gisela Schlott hielt gegen Bettina Schmidt die Spannung hoch, konnte sich aber im 5. Satz endgültig durchsetzen. Ursula Walter behielt nach anfänglichen Schwierigkeiten auch die Oberhand und gewann mit 3:1. Lediglich Ute Tomek gewann mit 3:0 souverän. Sie hatte diesmal ihren persönlichen Gegner, die Nervosität, zu Hause gelassen. Gegen Cadillac wurde von Anfang an konzentriert gespielt, und so wurden alle drei Begegnungen ohne Satzverlust gewonnen. Bericht Ursula Walter

<b>SPT Landwehr/Hilden (1)</b>	<b>1. Düsseldorfer SRC (1)</b>	<b>4:1</b>	
Ursula Walter	Angelika Voß	3:1	10:8/9:3/7:9/9:4
Ute Tomek	Marion Weinforth	3:0	9:4/9:1/9:2
Gisela Schlott	Bettina Schmidt	3:2	9:3/7:9/9:3/9:10/9:6
<b>SC Cadillac(1)</b>	<b>SPT Landwehr/Hilden (1)</b>	<b>1:4</b>	
Andrea Wachtenberg	Ursula Walter	0:3	1:9/3:9/0:9
Petra Kreuz	Ute Tomek	0:3	2:9/7:9/2:9
Elli Schlich	Gisela Schlott	0:3	6:9/2:9/2:9

Die **1. Herrenmannschaft** siegte auch am zweiten Spieltag gegen beide Gegner ohne Spielverlust mit jeweils 5:1. Diesmal war es nicht ganz so einfach, wie am 1. Spieltag und man war froh, dass der Kader aus 5 Spielern bestand, da insbesondere Michael Müller nach einem schwer erkämpften 3:2 Sieg über den 16jährigen Philipp Schuhmacher überaus dankbar war, dass er das 2. Spiel nicht mehr machen musste und sich auf seine Mannschaftskammeraden verlassen konnte. Helmut Schlott, Michael Müller, Stefan Papayannopoulos, Jens Pfaff und Florian Stein machten allesamt ein gutes Spiel und und trugen somit zum Gesamterfolg der Mannschaft bei. Bericht Michael Müller

<b>1. SBC Sankt Augustin (2)</b>	<b>SPT Landwehr/Hilden (1)</b>	<b>1:5</b>	
Gerd Gülich	Helmut Schlott	1:3	6:9/9:4/1:9/6:9
Philipp Schuhmacher	Michael Müller	2:3	3:9/6:9/9:7/9:6/6:9
Peter Kretz	Stefan Papayannopoulos	1:3	9:6/3:9/2:9/4:9
Markus Cohnen	Jens Pfaff	0:3	5:9/2:9/4:9
<b>SPT Landwehr/Hilden (1)</b>	<b>1. SC Sportmühle Hilden (2)</b>	<b>5:1</b>	
Helmut Schlott	Henning Heidkamp	3:0	10:8/9:3/10:8
Stefan Papayannopoulos	Thomas Stahlhuth	3:2	9:5/8:10/9:3/5:9/9:1
Jens Pfaff	Hubert Lochen	3:0	9:3/9:2/9:4

Florian Stein

Niko Vlachantoris

3:0

9:3/9:6/9:3

Die **2. Herren** konnte den Anschluß an die Tabellenspitze halten, nachdem man beide Gegner besiegte. Nur Michael Kühne mußte seinem 14jährigen Kontrahenten Lars Duch den Sieg überlassen, nachdem er bereits 1:0 in Sätzen führte. Spannend machte es mal wieder Paul Gottschalk, der mit einer enormen Energieleistung und nach 1:2 Satzrückstand das Spiel mit 3:2 für sich entschied und damit den 4:2 Sieg gegen Köln sicherstellen konnte. Gegen Bonn blieb man Satz- und Spielverlustfrei und gewann mit 5:1. Bericht Michael Müller

<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (2)</a>	<a href="#">ACR Köln (4)</a>	4:2	
Michael Kühne	Lars Duch	1:3	9:7/3:9/3:9/7:9
Roland Emmerlich	Andre Schmitthaus	3:0	9:5/9:3/9:3
Paul Gottschalk	Harry Sanders	3:2	9:3/0:9/8:10/9:7/9:6
Ralf Schöning	Ralf Posselt	3:0	9:6/9:7/9:3
<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (2)</a>	<a href="#">RS Sportfabrik Bonn (2)</a>	5:1	
Roland Emmerlich	Dieter Kubath	3:0	9:6/9:4/9:4
Franco Moccia	Jim Lappen	3:0	9:1/9:3/9:0
Paul Gottschalk	Uwe Wilms	3:0	9:2/9:5/9:0
Markus Beerbaum	Alexander Bartsch	3:0	9:2/9:5/9:2

Der 19.11. war nicht der große Tag der **3. Herren** des SPT. Man trat gut besetzt mit sieben Spielern an und war sich doch anfänglich ziemlich sicher, eine gute Ausgangslage zu haben. Aber es sollte anders kommen. Im ersten Match gegen den Düsseldorfer SRC (2) gab der auf Eins spielende Wolfgang Caspari in einem technisch schön anzusehenden Spiel alle Sätze ab. Der auf Zwei spielende Lambert Stegemann dagegen gab nach einem anstrengenden und engen ersten Satz richtig Gas. Er kämpfte um jeden Ball und konnte so verdient sein Spiel für sich entscheiden. Weniger erfolgreich dagegen, der auf Drei spielende Georg Hagmeyer, der einfach etwas zu nervös war, ein schönes Spiel machte und doch verlor. Antonio Luque verlor dann leider auch noch auf der 4. Position, so dass das Match 4:2 zu Gunsten der Düsseldorfer ausging. Hier sollte man in der Rückrunde aber mehr erwarten dürfen.

Im Weiteren spielte dann der SPT gegen die von vornherein als stark empfundenen Mettmanner. Diese Mannschaft verfügt schon über eine Menge Routine, die sie auch zu ihrem Vorteil nutzte. Zuerst spielte der auf Vier gesetzte Klaus Fischer, dessen Gegner ihm überhaupt nicht lag, so dass das Spiel leider schon sehr früh zu Gunsten des Mettmanners endete. Auf Drei kam dann Markus Paulitschek zum Einsatz. Hier trafen zwei grundverschiedene Spieler aufeinander, was sich auch im Spielergebnis 3:2 für Gregor Lohmann, zeigte. Während der Hildener auf sein läuferisches Können setzte, versucht der Mettmanner sehr schnell den Ball zu töten. An zwei spielte Wolfgang Caspari, der ein richtig gutes Spiel abgab, aber leider verlor. Francisco Luque, die unangefochtene Eins der 3ten Herren spielte wie immer, sehr routiniert und zwang den läuferisch starken Adrian Tönnebaum aus Mettmann gekonnt in seine Grenzen. Bericht von Markus Paulitschek

<a href="#">1. Düsseldorfer SRC (2)</a>	<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (3)</a>	4:2	
Matthias Johannes	Wolfgang Caspari	3:0	9:5/9:0/9:6
Olaf Kexel	Lambert Stegemann	0:3	8:10/6:9/5:9
Reimund Stammel	Georg Hagmeyer	3:0	9:0/9:1/9:0
Christian Kereit	Antonio Luque	3:0	9:2/9:2/9:2
<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (3)</a>	<a href="#">1. SC Velbert/Mettmann (2)</a>	2:4	
Francisco Luque	Adrian Tönnebaum	3:0	9:2/10:9/9:7

Wolfgang Caspari	Bernd Wychlocz	0:3	8:10/5:9/4:9
Markus Paulitschek	Gregor Lohmann	2:3	5:9/9:1/9:5/2:9/2:9
Klaus Fischer	Ralf Nagel	0:3	2:9/3:9/2:9

## 1. Spieltag Senioren 29.10.2005

Die **1. Seniorenmannschaft** ist mit dem Start in die neue Saison zufrieden, die erhofften 2 Punkte wurden erreicht. Im ersten Spiel gegen den FST Laux gewann man auch ohne Oliver Langer mit 4:2. An Position 4 legte Helmut Schlott mit einem glatten 3:0 (9:6/9:1/9:2) Sieg gegen Ralf Harrenberg den Grundstein für den Sieg. Glänzend aufgelegt war Thomas Schwarz, der an Position 3 gegen Rene Hornung trotz eines 0:2 Satzrückstandes den Spieß noch rumdrehte. Er gewann am Ende mit 3:2 (5:9/0:9/9:7/9:0/9:4). Spitzenspieler Wolfgang Pelshenke ließ seinem Gegenüber Ralf Norres keine Chance und gewann glatt 3:0 (9:1/9:2/9:3). Karl-Heinz Röttger an Position 2 konnte lediglich den ersten Satz gegen Ingo Michels holen und verlor am Ende mit 1:3 (9:6/6:9/5:9/4:9). Gegen den Gastgeber und letztjährigen Meister Squashboard Münster (1) verlor man allerdings mit 1:5. Helmut Schlott verlor trotz gutem Spiel gegen Klaus Boschinski mit 1:3 (0:9/6:9/10:9/4:9). Eine starke Leistung zeigte Uwe Grimmel gegen Klaus Burgholz. Am Ende verlor er zwar mit 1:3 (10:8/7:9/0:9/7:9) aber er hatte alles gegeben und konnte sehr zufrieden sein. Wolfgang Pelshenke merkte man seine fehlende Spielpraxis und seine gerade erst abgeklungene Erkältung an. Er musste sich trotz einer 2:0 Satzführung gegen Ralf Brandt am Ende mit 2:3 (9:6/9:7/4:9/2:9/1:9) geschlagen geben. Kapitän Karl-Heinz Röttger hatte gegen Gero Richter wenig zu bestellen, er verlor mit 0:3 (4:9/8:9/2:9). Lediglich im zweiten Satz hätte er gewinnen müssen den er hatte beim Stande von 8:2 sage und schreibe 6 Satzballen, die er nicht verwerten konnte. Am Ende war man aber mit den zwei Punkten zufrieden. Mit sportlichem Gruß Karl-Heinz Röttger

<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	<a href="#">FST Laux (1)</a>	4:2	
Wolfgang Pelshenke	Ralf Norres	3:0	9:1/9:2/9:3
Karl-Heinz Röttger	Ingo Michels	1:3	9:6/6:9/5:9/4:9
Thomas Schwarz	Rene Hornung	3:2	5:9/0:9/9:7/9:0/9:4
Helmut Schlott	Ralf Harrenberg	3:0	9:6/9:1/9:2
<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	<a href="#">Squashboard Münster (1)</a>	1:5	
Wolfgang Pelshenke	Ralf Brandt	2:3	9:6/9:7/4:9/2:9/1:9
Karl-Heinz Röttger	Gero Richter	0:3	4:9/8:9/2:9
Uwe Grimmel	Klaus Burgholz	1:3	10:8/7:9/0:9/7:9
Helmut Schlott	Klaus Boschinski	1:3	0:9/6:9/10:9/4:9

Die **2. Seniorenmannschaft** kam an ihrem 1. Spieltag in der Verbandsliga zu zwei ungefährdeten 5:1 Erfolgen, wobei alle Spiele bis auf eines klar 3:0 endeten. Lediglich Franco Moccia mußte durch 5 Sätze, wobei er bereits mit 2 Sätzen hinten lag, jedoch dieses Spiel noch 3:2 für sich entscheiden konnte. Bericht Michael Müller

<a href="#">Squash Inn Crefeld (4)</a>	<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (2)</a>	1:5	
Axel Jutzas	Roland Emmerlich	0:3	5:9/3:9/2:9
Uwe Merwitz	Franco Moccia	0:3	3:9/5:9/6:9
Kirsten Sünskes	Markus Beerbaum	0:3	2:9/0:9/1:9
Rolf Aderhad	Walter von Acken	0:3	0:9/2:9/3:9
<a href="#">Squash Inn Crefeld (3)</a>	<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (2)</a>	1:5	
Klaus Pilarczyk	Roland Emmerlich	0:3	4:9/7:9/2:9



Joachim Ernst	Franco Moccia	2:3	9:6/9:4/6:9/1:9/4:9
Hauke Ovens	Markus Beerbaum	0:3	0:9/1:9/1:9/
Manfred Berenda	Jürgen Goltz	0:3	3:9/1:9/0:9

## 1. Spieltag Damen und Herren 22.10.2005

Die **1. Damenmannschaft** war am 1. Spieltag mit drei Siegen gegen Squash Inn Crefeld erfolgreich. Sowohl Gisela Schlott, Ute Tomek als auch Ursula Walter gaben in ihrem Spiel jeweils nur einen Satz ab und kamen zu einem umkämpften aber ungefährdeten 3:1 Sieg. Bericht Ursula Walter

<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	Squash Inn Crefeld(1)	4:1	
Ursula Walter	Kirsten Sünskes	3:1	6:9/9:4/9:5/9:6
Ute Tomek	Britta Heinrichs	3:1	6:9/9:1/9:3/9:2
Gisela Schlott	Andrea Lütz	3:1	9:5/2:9/9:3/9:3

Die **1. Herren** siegte am ersten Spieltag gegen beide Gegner souverän und ohne Satzverlust, obwohl man nur mit der Mindestbesetzung von 4 Spielern antreten konnte. Helmut Schlott, Michael Müller, Stefan Papayannopoulos und Jens Pfaff gaben sich keine Blöße und spielten konsequent und fehlerfrei, so dass am Ende jeweils ein deutlicher 3:0 Sieg herauskam. Allerdings werden die kommenden Gegner mit Sicherheit andere Kaliber sein und man darf gespannt sein, wie man sich weiter behaupten wird. Bericht Michael Müller

<a href="#">Aktiver Squasher Dormagen (1)</a>	<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	1:5	
Udo Weiß	Helmut Schlott	0:3	1:9/3:9/2:9
Jochen Waßmann	Michael Müller	0:3	1:9/0:9/0:9
Rolf Weiss	Stefan Papayannopoulos	0:3	1:9/0:9/0:9
Uwe Lange	Jens Pfaff	0:3	0:9/0:9/2:9
<a href="#">RS Sportfabrik Bonn (2)</a>	<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (1)</a>	1:5	
Dieter Kubath	Helmut Schlott	0:3	8:10/5:9/7:9
Uwe Wilms	Michael Müller	0:3	6:9/3:9/3:9
Alexander Bartsch	Stefan Papayannopoulos	0:3	1:9/6:9/3:9
Bernd Dürkop	Jens Pfaff	0:3	0:9/7:9/3:9

Die **2. Herren** hatte am ersten Spieltag mit Düsseldorfer SC 99 (1) mit Sicherheit einen der stärksten Gegner aus der Ligagruppe zu Gast. Leider wurden die Spiele an Pos. 3 und 4 nach gutem Start beide verloren. Besonders der Ausgang des Spiels an Position 3 mit Paul Gottschalk tut weh, hätte man durch den Gewinn dieses Spiels doch ein Unentschieden erreichen können. Das Spiel gegen die Sportmühle aus Hilden (2) war einen glatte Sache und man gewann eindeutig und ohne Spielverlust. Bericht Michael Müller

<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (2)</a>	<a href="#">Düsseldorfer SC 99 (1)</a>	2:4	
Michael Kühne	Martin Appel	0:3	7:9/1:9/8:10
Roland Emmerlich	Uwe Schassan	3:0	9:3/9:7/9:4
Paul Gottschalk	Achim Christensen	2:3	9:2/10:8/6:9/3:9/0:9
Markus Beerbaum	Klaus Van den Heuvel	1:3	9:2/4:9/6:9/2:9

<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (2)</a>	<a href="#">Sportmühle Hilden (2)</a>	5:1	
Roland Emmerlich	Klaus Theus	3:1	4:9/9:5/9:2/9:0
Paul Gotschalk	Thomas Stahlhuth	3:0	9:3/9:2/9:1
Ralf Schöning	Olaf Rohe	3:0	9:0/9:3/9:5
Markus Beerbaum	Hubert Lochen	3:0	9:4/10:8/9:2

Es war für die **3. Herren** am ersten Spieltag doch ein bißchen aufregend. In der letzten Saison spielte man noch in der Bezirksliga und musste dort schwer kämpfen. Nachdem die Bezirksliga nun aufgelöst wurde, tritt man nun in der Landesliga Niederrhein I an. Hier erwartete man entsprechend starke Gegner und war sich doch anfänglich unsicher, ob die eigene Spielstärke reichen würde.

Zwischenzeitlich konnte man aber den Kader verstärken und so traten für die 3te Herren erstmalig Markus Dietz, Klaus Fischer und Georg Hagmeyer an. Die beide Ersteren verfügen schon über eine langjähriger Ligaerfahrung, während der letzt genannte erstmals in der Liga antrat. Alle drei bewiesen sich im Laufe des Spieltages als hervorragende Ergänzung.

Im ersten Match trat die 3te Herren gegen Meerbusch (2) an. Auf 4 spielte Antonio Luque, der leider das Spiel abgab. Der an 3 spielende Senior des Teams, Klaus Fischer dagegen, zeigte seinem sichtlich erstaunten Gegner, dass man auch im fortgeschrittenen Alter ein ernst zu nehmender Gegner ist und gewann souverän mit 3:0. Georg Hagmeyer spielte an seinem ersten Spieltag relativ hoch, auf 2. Hier musste er sich, trotz eines sehr guten Spiels, Rene Valdermann geschlagen geben. An 1 spielte der erfahrenste Spieler des Teams, Francisco Luque. Aber sein junger Gegner war hoch motiviert und technisch ausgezeichnet, so dass Francisco das Spiel zu 0 abgab.

Im zweiten Match traten dann die Hildener gegen Corulus (5) aus Aachen an. Dieses Spiel verlief vollständig anders. Markus Dietz meldete sich auf der Position 4 mit einem überlegenen Sieg gegen Christian Herrmann in der Liga zurück. Der auf 3 spielende Lambert Stegemann musste dagegen hart kämpfen und verlor in einem Kräfte zehrendem Match im unglücklich verlaufenden 5 Satz gegen seinen Gegner aus Aachen. Auf 2 spielte Markus Paulitschek, der auf Stefan Pieper traf und diesen mit einem 3:0 Sieg nach Hause schickte. Das I-Tüpfelchen setzte dann Francisco Luque auf Eins, der mit geschickt gesetzten Bällen seinem Gegner schnell den Schneid abkaufte und mit 3:0 gewann.

Im Ganzen ein erfolgreicher erster Spieltag für die 3te Herren des SPT. Bericht Markus Paulitschek

<a href="#">1. SRC Meerbusch (2)</a>	<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (3)</a>	4:2	
Matthias Schmidt	Francisco Luque	3:0	9:1/9:2/9:5
Rene Valdermann	Georg Hagmeyer	3:0	9:0/10:8/9:1
Frank Hoffmann	Klaus Fischer	0:3	5:9/2:9/2:9
Pascal Rogge	Antonio Luque	3:0	9:5/9:0/9:7
<a href="#">SPT Landwehr/Hilden (3)</a>	<a href="#">Corulus SC Aachen (5)</a>	4:2	
Francisco Luque	Daniel Quadflieg	3:0	9:6/9:1/9:4
Markus Paulitschek	Stefan Pieper	3:0	9:4/9:0/9:3
Lambert Stegemann	Jan-Henning Rodde	2:3	3:9/9:3/6:9/9:6/5:9
Markus Dietz	Christian Hermanns	3:0	9:2/9:0/9:0

[Home](#) [Verein](#) [Mannschaften](#) [Liga](#) [Presse](#) [Links](#) [Mitglieder](#) [Impressum](#)

© 14.08.2006 [MMC GmbH](#) - Spangerstraße 38 - 40599 Düsseldorf - [E-Mail](#)